Herren 1. Kreisklasse NORD (4er)

TuS 1885 Helsen IV : SSV 1925 Rhena
Mittwoch, 02.11.2022, 20:00 Uhr

7:3-Erfolg für den SSV 1925 Rhena beim TuS 1885 Helsen IV

Mit 7:3 setzten sich die Gäste des SSV 1925 Rhena in der Herren 1. Kreisklasse NORD (4er) gegen den TuS 1885 Helsen IV durch. Das Spiel am Mittwochabend dauerte insgesamt weniger als 2 Stunden und wurde vorwiegend durch das obere Paarkreuz entschieden. Bertram und Bamberg errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. 2:3 endete das Doppel zwischen De Cock / Knüppel und Bamberg / Rost aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Recht kurzen Prozess machten derweil Werner / Dragan beim 3:0 mit Bertram / Schubert. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Peter De Cock bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Andreas Bamberg. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Zwischenzeitlich konnte Rudi Werner zwar einen Satz gewinnen, verlor im Anschluss das Spiel gegen Rainer Bertram, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 7:11, 9:11, 15:13, 9:11. Beim Spielstand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Jürgen Knüppel hatte gegen Armin Schubert bei seinem Sieg in drei Sätzen dagegen keine Schwierigkeiten und überraschte Schubert, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die eindeutige Favoritenrolle zugewiesen wurde. Lange mit Uwe Rost ringen musste Sviatoslaw Dragan, bis er seinen Kontrahenten mit 11:5, 9:11, 8:11, 11:4, 13:11 niedergerungen hatte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Peter De Cock beim letztendlich klaren 0:3 gegen Rainer Bertram. Da war final wirklich nichts zu holen. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Rudi Werner über die 1:3-Niederlage gegen Andreas Bamberg hinweggetröstet werden musste. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Jürgen Knüppel gegen Uwe Rost, eine Niederlage, die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte so erwarten konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Bereits vor dem letzten Einzel des Tages stand damit der Sieg für das Gastteam vorzeitig fest. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: TuS 1885 Helsen IV 3 Punkte, SSV 1925 Rhena 6 Punkte. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Armin Schubert war für Sviatoslaw Dragan schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 3:7 zu Ende.

Nach dieser Niederlage des TuS 1885 Helsen IV geht es nun im nächsten Spiel am 09.11.2022 gegen den VfL Bad Wildungen II, während der SSV 1925 Rhena am 07.11.2022 gegen den TSV 1910 Wetterburg II antritt.

Statistik:
TuS 1885 Helsen IV
Doppel: De Cock / Knüppel 0:1, Werner / Dragan 1:0
Einzel: P. Cock 0:2, R. Werner 0:2, J. Knüppel 1:1, S. Dragan 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.11.2022 (22:45) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SSV 1925 Rhena
Doppel: Bamberg / Rost 1:0, Bertram / Schubert 0:1
Einzel: R. Bertram 2:0, A. Bamberg 2:0, U. Rost 1:1, A. Schubert 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.11.2022 (22:45) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").